

Aus der Kirchenpflege

Die Kirchenpflege hat an ihrer Sitzung vom 4. Juli 2023 beschlossen, dem kirchlichen Netzwerk Zürcher Oberland beizutreten. Mit diesem Beitritt will die Kirchenpflege ihren Beitrag für eine tragfähige Zusammenarbeit der reformierten Kirchen im Zürcher Oberland leisten. Es handelt sich um eine sehr lose Form der Zusammenarbeit. Dem Netzwerk werden keine kommunalen Kompetenzen übertragen. Es handelt sich um keine Form der Zusammenarbeit, welche der Urnenabstimmung unterliegen würde (vgl. Art. 7 Abs. 1 lit. e Kirchgemeindeordnung).

Josua Raster, Präsident